

Brandschutzhelfer im Betrieb

Neues Lehrgangsangebot des ASB Region Düsseldorf e.V.

Ein Brand in einem Betrieb stellt nicht nur eine Gefahr für Gesundheit und Leben dar, sondern kann innerhalb kürzester Zeit bedeutende Sachwerte zerstören. Diese Umstände haben die gesetzlichen Unfallversicherer erkannt und als entsprechende Präventionsmaßnahme die Ausbildung von Brandschutzhelfern vorgeschrieben.

Seit Anfang 2019 bietet der ASB in Ihrer Region die Ausbildung zum Brandschutzhelfer für alle Firmen, aber auch für jeden Interessierten, an. Hier sind offene Kurse für Einzelteilnehmer sowie für geschlossene Gruppen in der Hauptgeschäftsstelle in Düsseldorf-Bilk (Kronprinzenstraße 123) oder vor Ort in Ihrem Betrieb möglich.

Die Anzahl der auszubildenden Brandschutzhelfer ergibt sich aus den gesetzlichen Vorschriften und beträgt im Normalfall fünf Prozent der Beschäftigten. In speziellen Bereichen ist eine höhere Anzahl an Brandschutzhelfern vorgeschrieben.

Folgende Themen sind Inhalt der theoretischen Brandschutzhelferausbildung:

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Verhalten im Brandfall
- Gefahren durch Brände
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen

Praktische Übungen am Feuerlöschtrainer ergänzen die Theorie.

Alle drei bis fünf Jahre sollte diese Ausbildung wiederholt werden, um die bestehenden Kenntnisse aufzufrischen. Bei besonderen Ereignissen, beispielsweise einem Brandfall im Betrieb, kann auch ein kürzeres Intervall angemessen sein.

Ansprechpartner für den Brandschutz ist **Daniel Wassenberg** (Ausbildungsleiter) unter: 0211/930 31-19 oder per E-Mail: d.wassenberg@asb-duesseldorf.de



Wir haben uns für Sie verstärkt

Neue Gesamtleitung Soziale Dienste und Demenzkoordinatorin

Neue Gesamtleitung Soziale Dienste seit dem 1. April 2019 ist **Gudrun Haase-Kolkowski**. Als Gesundheitsökonomin mit langjähriger Erfahrung in der ambulanten Versorgung ist sie angetreten, die Abteilung Pflege in die Zukunft zu führen.



Gudrun Haase-Kolkowski
Gesamtleitung Soziale Dienste

Um dem Fachkräftemangel in der Pflege entgegenzuwirken, will sie unter anderem die neue generalisierte Pflegeausbildung einführen. „Der ASB Region Düsseldorf e.V. macht so eine tolle Jugendarbeit, davon kann auch die Pflege profitieren. Hier werden junge Menschen gebraucht, die sich engagiert für die Versorgung älterer und hochbetagter Menschen einsetzen“, sagt Gudrun Haase-Kolkowski.

Ebenfalls neu im Team ist **Nina Becker**. Im Bereich der Demenzarbeit ist sie seit dem 1. Februar 2019 im *zentrum plus* in Düsseldorf-Holthausen tätig. Hier koordiniert die studierte Sozialwissenschaftlerin altersspezifische Angebote wie z. B. den Demenz-Gesprächskreis und weitere Projekte für Menschen mit Demenz.

Termine

Samstag, 22. Juni, 14:00 Uhr
Kronprinzenstraßenfest
Kronprinzenstraße, 40217 Düsseldorf

Sonntag, 23. Juni, 10:00 Uhr
Teddybärkrankenhaus
Auf der Wiese zwischen Universität und Uni-Klinik, HH-Universität Düsseldorf

Freitag, 28. Juni, 15:00 Uhr
Kaffeetrinken am Zunftbaum
Saassenhof, Krefeld-Fischeln

Montag, 1. Juli, 17:00 Uhr
Informationsveranstaltung „Hausnotruf und Entlastungsangebote des ASB“
zentrum plus Holthausen (ASB)
Henkelstraße 15, 40589 Düsseldorf

Donnerstag, 11. Juli, 16:00 Uhr
Sommerfest „Hier blüht Ihnen was“
zentrum plus Holthausen (ASB)
Henkelstraße 15, 40589 Düsseldorf

Donnerstag, 11. Juli, 10:00 Uhr
Frühstückstreff (beim ASB in Krefeld)
Wimmersweg 29, 47807 Krefeld

Montag, 5. August, 17:00 Uhr
Informationsveranstaltung
„Medikamente im Straßenverkehr“
zentrum plus Holthausen (ASB)
Henkelstraße 15, 40589 Düsseldorf

Mittwoch, 14. August, 15:00 Uhr
Tanztee (mit DJ G. Ciahotny)
Saassenhof, Krefeld-Fischeln

Ein ausgezeichnetes Projekt

ASB-Geschichtsschreiber erhalten Preis der BAGSO

Freiwillige besuchen ältere Menschen zuhause, lassen sich deren Lebensgeschichte erzählen und schreiben sie auf: Dies ist die kurze Beschreibung des Projekts „Geschichtsschreiber“, das der ASB seit 2007 in Düsseldorf und seit 2017 in Krefeld durchführt.

Im Rahmen eines Wettbewerbs für Initiativen gegen Einsamkeit im Alter, auslobt von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), wurde das ASB-Projekt „Geschichtsschreiber“ ausgezeichnet. Unter dem Titel „Einsam? Zweisam? Gemeinsam!“ waren Initiativen, die sich gegen soziale Isolation und für gesellschaftliche Teilhabe im Alter engagieren, zur Teilnahme aufgerufen. In der Kategorie „Besuch und Begleitung“ konnte der ASB mit dem Projekt „Geschichtsschreiber“ den zweiten Platz gewinnen. Die Preisverleihung fand im Rahmen eines Fachkongresses in Berlin statt. Hier wurden die Preise von ASB-Präsident Franz Müntefering, der auch Vorsitzender der BAGSO ist, und der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Franziska Giffey, vergeben.

Ansprechpartnerin für das ASB-Projekt „Geschichtsschreiber“ ist **Bärbel Deußen**, Freiwilligenkoordinatorin des ASB. Sie ist telefonisch erreichbar unter: 0211/93031-32 sowie per E-Mail unter: b.deussen@asb-duesseldorf.de.



Foto: Kathrin Harms

Von links: Dr. Franziska Giffey, Bärbel Deußen (ASB), Franz Müntefering

Lesungen der Geschichtsschreiber

Donnerstag, 13. Juni, 16:00 Uhr
 Zentrum *plus* Wersten (Caritas)
 Liebfrauenstraße 30, 40591 Düsseldorf

Montag, 1. Juli, 15:00 Uhr
 Nachbarschaftsladen Fischeln
 Erkelenzer Straße 81, 47807 Krefeld
 „Der Ernst des Lebens“, Erzählcafé zum Thema Schule

Freitag, 5. Juli, 18:00 Uhr
 Bezirksmuseum Eller
 Heidelberger Str. 30b, 40229 D'dorf
 Thema „Aufbruch“

Montag, 8. Juli, 16:00 Uhr
 Botanischer Garten im Schönwasserpark
 Schönwasserstraße/Ecke Johansenaue,
 47809 Krefeld

Donnerstag, 29. August, 15:00 Uhr
 Ev. Gemeindezentrum Gerresheim
 Hardenbergstr. 3, 40625 Düsseldorf

Hausnotruf-Sommeraktion 2019

Spezieller Urlaubstarif in der Zeit vom 1.6. bis 12.7.2019

Der Hausnotruf gibt Sicherheit in den eigenen vier Wänden für Senioren, Risikopatienten und Menschen mit Behinderung. Und somit auch für die Angehörigen. Das System besteht aus dem Hausnotrufgerät und einem kleinen Funksender, mit dem in einer Notsituation per Knopfdruck sofort ein Hilferuf abgesetzt werden kann.

Wer in der Zeit vom **1. Juni bis einschließlich 12. Juli 2019** einen Installationstermin vereinbart, erhält den ASB-Hausnotrufdienst vier Wochen lang für nur 45,- Euro inklusive aller Zusatzleistungen. Die einmalige Anschlussgebühr entfällt.



Weitere Informationen zu den Notrufsystemen und zur Sommeraktion erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer: 0800/930 31 31 oder auch im Internet unter: www.notrufsysteme-asb.de.

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende!

Konto: Stadtparkasse Düsseldorf | Verwendungszweck: BL192
 IBAN: DE35 3005 0110 1006 9058 53 | BIC: DUSDEDDXXX

Möchten Sie eine Spendenbescheinigung? Dann geben Sie bitte unter Verwendungszweck Ihre Adresse an (bei Beträgen bis 200,- € reicht der Zahlungsbeleg/Kontoauszug).

IMPRESSUM

ASB lokal Nr. 49

Erscheinungsdatum: 1. Juni 2019

Herausgeber:

Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V.
 Kronprinzenstraße 123, 40217 Düsseldorf

Telefon: 0211/930 31-0

Fax: 0211/930 31-29

E-Mail: info@asb-region-duesseldorf.de

Homepage: www.asb-region-duesseldorf.de

Fotos: ASB Düsseldorf oder Genannte

Redaktion: Anke Peters/Dirk Heiden

Verantwortlich: Carsten Brückner